

# **Ächtung der theologischen Fakultät der Universität Leipzig**

## **Grundsätze**

Das Grundgesetz<sup>1</sup> ist in Verantwortung vor Gott und den Menschen den Beamtentum (egal wie deren Titelien so heißen) gegeben worden, um die dort verfassten Dinge umzusetzen. Da diese den Tod über die Welt gebracht haben und ein für alle Mal Besiegte sind. Auch die Universität Leipzig ist vom Nazi-Terror<sup>2</sup> seit spätestens 1949 mit einem feierlichen Akt im Auge des Grundgesetzes befreit worden. Diese Einrichtung ist aktuell von Irrlehrern verseucht und darf mit Schrecken<sup>3</sup> überzogen werden.

## **Vorgang**

Nachdem mir die Universität kurz nach Ende<sup>4</sup> (2023) der Corona-Pandemie einen Grund gab meine freie Lehrmeinung als Souverän auch noch in einer Doktorarbeit zu den einigermaßen aktuellen Themen zu verarbeiten. Dachte ich als Doktor, also einer, der eine Lehre hat an einer Hochschulgessellschaft, wenigstens mein Existenzminimum in € zu erhalten. Dazu habe ich nach einer Wartezeit von 1 Jahr, um zu sehen, wie es mit der Doktorarbeit bestellt ist<sup>5</sup> der Fakultät der Theologie, als Bibelanwender, einen entsprechenden Text versendet, der bis zum 17.02.2026 ohne Rückantwort der niedrigsten Kaste ausblieb<sup>6</sup>.

Nun habe ich also im Jahr 2026 ein vor Ort Gespräch geplant und vorab über mehrere Mails und einen Formtext meinen Antritt über meinen Arbeitsplatz (die sollen ja nach Vorgabe die schaffen) am 17.02.2026 antreten<sup>7</sup>. Dabei ist auch auffällig schon über die Webseite, das die nicht wirklich darauf vorbereitet sind das ein freies Volk ihre Arbeit aufnehmen will. Es gibt keine zentrale Stelle für so etwas laut Webseite für den freiheitlichen Teil, also habe ich mir Zimmer 114<sup>8</sup> rausgesucht, welche annähernd darauf hindeutet (Lebenslaufverwaltung, da aber nicht mal Amtssprache deutsch). Da auch Arbeit lebenslanges Lernen beinhaltet. Zudem habe ich es noch einem Fax versucht. Es kam zu keinem Verbindungsaufbau (die ziehen wohl die Stecker mit ihren ungesetzlichen Bürozeiten<sup>9</sup>). Eins ging daher noch zum Juristariat der Universität<sup>10</sup>.

Nun also am 17.02.2026 mit der Straßenbahn hin. Wo auch an einen Schild zu lesen war „Lass dich nicht aufhalten“ auch wegen dem Zustandes des Schwarzfahrens<sup>11</sup>, welches ja nun per Stadtratabstimmung zur Kenntnis genommne werden musste das dies ebenso keine Straftat ist<sup>12</sup> und auch das dies Diskriminierung sein, also über die AGG Gesetze<sup>13</sup>. Was jedem schon wegen dem Begriff Reisefreiheit für die freien Völkern schon immer klar ist und im Grundgesetz dazu sogar ein Hinweis ist. Ich habe keine Zeit für ein ABO oder Automat oder Anzeichen für Angriff auf Schwarzfahrenden an der Haustür.

War endlich die Beethovenstraße 25 gefunden (nach den Auflauf der Albertina und den ulkigen Lehrenbewahren der Philoshopie die eh nix zu melden hatten und haben und die Leipziger Botenstaatsanwälten, die Versager die nun zeigten das dies nie intern aufräumten mit ihrer nach Erfahrung), ergab sich folgender Eindruck.

Tür ging bequem per Knopfdruck auf. Überall Schilder. Hinweise auf Verantwortung wie Gottesdienst, Religion). Aber das wars, also ihre eigene Verantwortung war aktiv. Das Zimmer anhand ihrer eigenen Untersuchung auffindbar. Ich wurde von einer Person gefragt wo ich hinwollte. Diese zeigt allerdings Traumzustände an. Dies ist für jene die 24h Stunden 6 Tage arbeiten müssten etwas seltsam, weil deren Glückseligkeiten werden nicht befördert. Korrekt ist aber zu nennen, dass ich mich für Zimmer 114 angemeldet habe und dies auch so dieser weiblichen Person kommuniziert habe. Aufgrund der Streuung müsste dies aber bekannt gewesen sein, dass ich erscheine. Ich also weiter zu 114<sup>14</sup>.

---

<sup>1</sup> <https://www.gesetze-im-internet.de/gg/BJNR000010949.html>, abgerufen am 17.02.2026.

<sup>2</sup> ungesetzliche Aktivitäten.

<sup>3</sup> gesetzliche Aktivitäten durch Gewalten.

<sup>4</sup> <https://www.bundesgesundheitsministerium.de/coronavirus/chronik-coronavirus.html>, abgerufen am 17.02.2026.

<sup>5</sup> <https://github.com/der-magister/forschungsdaten/blob/main/Beleg-DHL-Doktorarbeit.pdf>, abgerufen am 18.02.2026.

<sup>6</sup> <https://codeberg.org/Magister/Artikel/src/branch/main/Lehre/Brief-Universit%C3%A4t-Leipzig-Theologie-02.12.2024-inkl-bekanntgabe-Doktortitel.pdf>, abgerufen am 18.02.2026.

<sup>7</sup> <https://github.com/der-magister/forschungsdaten/blob/main/Uni-Leipzig/Antritt-Unterschrieben-Theo-17.02.2026.pdf>, abgerufen am 18.02.2026.

<sup>8</sup> <https://www.theol.uni-leipzig.de/studium/die-mitarbeiterinnen-und-mitarbeiter-des-studienbüros>, abgerufen am 17.02.2026.

<sup>9</sup> nur Sonntag bleibt erstmal Feiertag.

<sup>10</sup> [https://github.com/der-magister/forschungsdaten/blob/main/faxzen/Send\\_16.02.26\\_13.15\\_Telefax.03419730119.pdf](https://github.com/der-magister/forschungsdaten/blob/main/faxzen/Send_16.02.26_13.15_Telefax.03419730119.pdf), abgerufen am 18.02.2026.

<sup>11</sup> sie sind auch noch mitteloser und haben erhebliche Aufwände, um die unheiligen Zustände wie Arbeitslosigkeit zu beenden. Dafür das nur noch Wohlstand existiert.

<sup>12</sup> Ratsversammlung so um 2025 bis 2026.

<sup>13</sup> <https://www.gesetze-im-internet.de/agg>, abgerufen am 18.02.2026.

<sup>14</sup> Das mit der Höllentür und Türnummer, wie im MMORPG Secret World Legend Zone 2, Welt 1 bringen wir hier mal mit ein.

Wie bei einen Vorstellungsgespräch üblich kurz vorbereitet und dann hinein. Also die Tür war offen, auf das Klopfen wurde reagiert. IT war sichtbar. Es war aufgeräumt gut möbliert. Die negative Brillenschlange hingeben zeigt kein Informationsbild das meine Aktivitäten bekannt wären. Ich ging auch gleich als Chef in die offensive, da ich ja Mails schrieb und der nur mit den üblichen Standards. Er hätte gelesen was im Kontext von Texterstellung nichtssagend ist. Zu dem meinte er einen Angehörigen von JHWH deren Rechtskanon gelte hier nicht, obwohl multivers verkündet und ich müsste zur Zentralverwaltung dies ist aber Zeiteingriffe und hätte vorher per Textarbeit über E-Mail angegeben werden können, auch war das Personaldezernat informiert per E-Mail. Deren Aufgabe ist es dies, als Bedienstete dies zu koordinieren und zwar in defacto Echtzeit, da dies sind ihre Zeit ist.



Diese Brillenschlange ist ein Staats-, Verfassungs- und Menschenfeind und darf verprügelt werden (Disziplin), Bildarchiv: <https://www.theol.uni-leipzig.de/studium/die-mitarbeiterinnen-und-mitarbeiter-des-studienbüros>, abgerufen am 17.02.2026.

Auch zeigt die Webseite insgesamt unerlaubte Dinge wie Dissertationverfahren für die Sklavenkisten (Duden Allgemeinbildung von 2018 Psychologieteil), obwohl dies genauer vom Gesetzeskanon abgesegnet werden muss. Also deren Berufsbilder existieren nicht so genau. Die Religionsgemeinschaften von 19XX werden nämlich vorgeführt, um zu zeigen wie es mit deren Juden- und Heiden(Völker)hass bestellt ist. Also wieder nicht erkennbar das meine Wissenschaft, Lehre und Arbeit befreit wurde und frei ist und die aufgrund der Abartigkeit wie gezeigte Hochnäsigkeit und so dastehen verboten ist. Denn die sind in Person und Menschsein selbst ebenso besiegt. Das Büro ist nicht denen, sondern wenn ich da bin ist dies meine Hütte.

Der Angehörige einer besiegte Kaste wahrscheinlich Religionsgemeinschaft von vor 19XX ordentlich behaelt wurde auf GAIA war ersichtlich auf den ersten Blick. Er hatte Kleidung an, konnte aufrichtig gehen und sprechen. Es gab Sitzmöglichkeiten usw.

Aber offenbar hat der Abzweig Luthers nicht begriffen das deren Forschung von Auschwitz, wo Arbeit bis zur höchsten Ausbeutung auf Kosten der Menschen ging erforscht wurde schon zu den zehn Geboten ausgelöscht worden. Und das esoterische Stamm-KZ Auschwitz<sup>15</sup> schon vor über 80 Jahren besiegt und mehr und mehr schwindet. 1948 wurde Arbeit definiert erklärt durch und für die Menschheit<sup>16</sup>.

<sup>15</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Arbeit\\_macht\\_frei](https://de.wikipedia.org/wiki/Arbeit_macht_frei), abgerufen am 18.02.2026.

<sup>16</sup> <https://unric.org/de/allgemeine-erklaerung-menschenrechte>, abgerufen am 18.02.2026.

## Einer der übliche Reaktionen bei Naziaktivitäten hier am Beispiel von r/unileipzig<sup>17</sup>

Trotz das mir Religionspäd. gleich unten geworben wird sind verantwortungsvolle Arbeitsaspekte nicht sichtbar. Die eigene Verantwortung schon. Es ist recht beschildert. Herr Blume der trotz IT und auch beim reinrufen dran sass, war offenbar überhaupt nicht dienstfähig. Der hatte von mir mal gelesen, welche standausrrede mit Kontext von Texte entstehen. Der mit den höchsten Freiheiten erfahrene muss, dass er zur Zentralverwaltung zu gehen hat und da shier Recht nicht gilt sind Dinge die eine Disziplin und Richtung wiedergutmachung,d a der Status Arbeitslosigkeit nach meiner Beganungen nicht entfernt ist.

Fax funktioniert ebenso nicht. Dies sind Verbrennen die ganz oben angesiedelt sind. Hochnäsige unvorbereiten Fatzken sehr ich nicht. Er kann froh sein da snur sein Fuß bei Türe stehen im Wege stand.

Recht leer diese Einrichtung. Räume nach für 1948 warne auch nicht soe rsichtlich. Sie sind nicht vorbereitet.

Mit freundlichen Grüßen

Ein SAP login nach extenminium 1390 € die daten eingeben das büro zeigen zugangschlüsse dinge von minuten.

Du erhältst keine Kommentare? Poste den Beitrag in einer anderen Community.  
 Welcome to r/theology! We're a community dedicated to delving into the rich, complex nature of God. We invite you to... >  
+ In einer anderen Community posten >

    Teilen  Melden

399 Aufrufe Mehr Einsichten anzeigen

Beteilige dich an der Unterhaltung

Sortieren nach: Beste ▾ Q Kommentare durchsuchen

 cooltraid • vor 1 Tag  
Hattest du einen Schlaganfall als du das geschrieben hast?  
0 1 ▾ Antworten  Auszeichnen  Teilen ...

Quelle des Bildschirmausschnittes: <https://www.reddit.com/r/unileipzig/comments/1r74rir/comment/o5vw58d>, ausgeschnitten am 19.02.2026.

Dr. Heiko Wolf, heiko.wolf.mail@gmail.com, ORCID: 0000-0003-3089-3076, Stand: 19.02.2026,  
<https://sites.google.com/view/heikowolfinfo>

<sup>17</sup> <https://www.reddit.com/r/unileipzig>, abgerufen am 19.02.2026.